





Anforderungsprofil <u>Mitarbeiter/in, Fahrer/in, Transportarbeiter/in</u> <u>im Bereich Veranstaltungen</u>

Stand: 09/2025

Ersteller/in: ZS L

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

Abt: BürgPersFinImmWi

Bereich: BzBm Kapitel: 3300 Titel: 42801

Planstellennummern: 50077381 und 50777203

1. Beschreibung des Arbeitsgebietes:

Mitarbeiter/in, Fahrer/in, Transportarbeiter/in im Bereich Veranstaltungen E4 TV-L

Kraftfahrer/in

• Führen von Kraftfahrzeugen und damit verbundene Tätigkeiten wie Be- und Entladen von Fahrzeugen, Durchführung von Kurierfahrten zum Transport und Verteilung von Schrift- und Stückgut, Unterstützung bei der Pflege und Wartung sowie bei der bürotechnischen Verwaltung der zur Verfügung gestellten Kraftfahrzeuge & Materialien

Transport-, Lager- und Logistikarbeiten

- Transporte allgemeiner Art (Ein- und Ausräumen von Veranstaltungsräumen, Transport von Stellwänden, IT-Technik, Material etc.)
- rechtzeitige Vorbereitung der geplanten Veranstaltungen hinsichtlich Bereitstellung der Räume, Raumvorbereitung, Raumausstattung
- Aufbau- und Abbau von Veranstaltungstechnik, Bestuhlung
- Aufräum- und Reinigungsarbeiten
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung des Einkaufes von Speisen, Getränken und Ausgestaltungsmaterial
- Beachtung Einhaltung der brandschutzrechtlichen Vorschriften
- Mitwirkung bei der Durchsetzung von Sicherheitskonzepten
- Regelmäßige Inventur der Arbeitsmaterialien

2. Formale Anforderungen

Tarifbeschäftige:

- Führerschein mind. Klasse B
- Handwerkliches und technisches Geschick bzw. Kenntnisse
- Gesundheitliche Eignung

Gewichtungen entfallen hier

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen *				
3.1. Fachkompetenzen		4	3	2	1	
3.1.1	IT-Kenntnisse Kenntnisse in der MS-Office Standardsoftware (Word, Excel, Outlook)			\boxtimes		
3.1.2	Weitere Kenntnisse: - Handwerkliche und technische Kenntnisse - Kenntnisse über den Aufbau der Berliner Verwaltung Kenntnisse im Arbeitsschutz und Arbeitssicherheitsrecht sowie der Brandschutzordnung	\boxtimes				

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich

Stand 06/2022 Seite 2 von 5

	► Erläuterung der Begriffe	Gewichtungen			
	Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	4	3	2	1
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ▶ Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.			×	
	• stellt sich veränderten Anforderungen im Fachgebiet				
	reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän, passt Hand- lungsstrategien den veränderten Bedingungen an arrielt zueh unter sehwissigen Bedingungen Erfolge.				
2 2 2	erzielt auch unter schwierigen Bedingungen Erfolge				
3.2.2	Organisationsfähigkeit ► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.	\boxtimes			
	• organisiert den eigenen Arbeitsplatz ordentlich, strukturiert und effizient				
	unterscheidet Arbeitsaufgaben nach Prioritäten				
	• arbeitet zügig und hält Termine und Absprachen ein				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.				
	plant frühzeitig und realistisch				
	• verliert sein / ihr Ziel nicht aus den Augen				
	• setzt neues Wissen und Erfahrungen zur Zielerreichung ein				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit ▶ Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.			\boxtimes	
	• entwickelt rechtzeitig recht- und zweckmäßige Lösungsvor- schläge				
	• bezieht Beteiligte situationsbezogen in die Entscheidungsfindung mit ein				
	erkennt und wägt die Konsequenzen verschiedener Entscheidungsalternativen ab				

Stand 06/2022 Seite 3 von 5

		Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.3	Sozialkompetenzen				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit ► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.				
	bleibt beim Thema		•		
	hält Blickkontakt, ist körperlich zugewandt				
	hört aktiv zu, lässt aussprechen und fragt nach				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit ► Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.		\boxtimes		
	verhält sich Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartnern gegenüber freundlich, aufgeschlossen, authentisch und hilfsbereit				
	 hört aktiv zu, reflektiert und lässt ausreden drückt sich klar, präzise und adressatenorientiert/ adressatinnenorientiert aus 				
3.3.3	Dienstleistungsorientierung ► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden / für die externe und die interne Kundin zu begreifen.			\boxtimes	
	verhält sich höflich und freundlich	<u> </u>			
	hilft bereitwillig weiter	<u> </u>			
	handelt situationsgerecht				
3.3.4	Diversity-Kompetenz ► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u.a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.			\boxtimes	
	 berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrungen zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen Erfahrungshintergründen und Lebensweisen (Wertschätzung von Vielfalt) berücksichtigt die unterschiedlichen Lebens- und Bedarfslagen von Menschen in der Aufgabenwahrnehmung 				

Stand 06/2022 Seite 4 von 5

3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz					
	▶ umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG					
	1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf					
	Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange					
	berücksichtigen zu können,					
	2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrati-			\boxtimes		
	onsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erken-					
	nen und zu überwinden sowie					
	3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsge-					
	schichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu be-					
	handeln.					
	weiß um die strukturelle Benachteiligung von Menschen mit Mig-					
	1					
	rationsgeschichte und wendet Kenntnisse über Instrumente zu de-					
	ren Abbau an					
	lehnt Diskriminierung und Ausgrenzung ab und möchte diese					
	überwinden					
	• pflegt einen offenen, respektvollen und achtsamen Umgang ge-					
	genüber Menschen mit Migrationsgeschichte					
3.3.6	Teamfähigkeit					
	► Fähigkeit, mit den eigenen Fähigkeiten zur Erreichung der Teamziele					
	beizutragen, d.h. unter Berücksichtigung der gegenseitigen Abhängigkei-				ш	
	ten aufgaben- und zielorientiert zusammenzuarbeiten					
	erarbeitet Ergebnisse mit anderen zusammen		•	•		
	akzeptiert Teamregeln und verhält sich entsprechend					
	erzielt in der Zusammenarbeit mit anderen gemeinsame Ergeb-					
	nis-se					
	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.					
	- Moken dia mai, am raki amzagazani					
Erörtorung	a der Anforderungen des verstehenden Anforderungsprofile im Dahm	on oin	20			
Eronerung	g der Anforderungen des vorstehenden Anforderungsprofils im Rahm	en em	28			
	□ ¹) Orientierungsgespräch					
	🔲 1) Mitarbeiter-Vorgesetztengespräch	/Jahre	sgespi	rächs		
am						
[Datum					
			····	•••••	•••	
		n/Unterschrift er/in des Aufgabengebietes				
omminetoul	6,1 10,190301210,1	, iii ues /	uigube	Gebie		
1) Zutreffe	ndes bitte ankreuzen					

Stand 06/2022 Seite 5 von 5